

RAUMAKUSTIK-INSTALLATION IN WEIMAR

Das Genius Loci Weimar Festival hat
seinen Spatial Audio Wettbewerb eröffnet

Das Genius Loci Weimar Festival hat im letzten Jahr sein künstlerische Spektrum erweitert - neben den Fassadenprojektionen wurde ein weiterer Ort ausschließlich mit den Mitteln des Raumklanges bespielt. Dafür wurde ein IOSONO Audioprozessor der Firma Barco eingesetzt, der mit dem Wiedergabeverfahren der Wellenfeldsynthese eine realistische raumakustische Umgebung erschafft. Diese faszinierende Technologie ermöglicht es Künstlern, virtuelle Schallquellen unabhängig vom verwendeten Lautsprechersystem im Raum zu platzieren und den Zuhörern, diese Klänge entsprechend wahrzunehmen.

Dieses Jahr wird die Spatial Audio Installation in einem öffentlichen, internationalen Wettbewerb ausgeschrieben. Künstler aus der ganzen Welt sind aufgerufen sich mit ihren Audio-Konzeptideen für die raumakustische Installation am Hafis-Goethe-Denkmal zu bewerben. Das Gewinnerprojekt wird mit einem Preisgeld von 5.000 Euro realisiert und im Rahmen des Festivals vom 12. bis 14. August 2016 in Weimar präsentiert.

Die besondere Voraussetzung für die künstlerischen Arbeiten ist eine innovative Gestaltung in Form einer raumakustischen Audioproduktion unter besonderer Berücksichtigung des „Genius Loci“ (Geist des Ortes). So soll dieses Jahr die Begegnung Goethes mit dem Werk von Hafis und somit auch das hochaktuelle Spannungsfeld von Orient und Okzident mit den Mitteln einer raumakustischen Installation thematisiert werden. Die zwei sich gegenüberstehenden granitenen Stühle des Denkmals, welche zusammengesetzt wieder den vollständigen Granitblock ergeben aus dem sie geformt worden sind, sollen die Einheit von Orient und Okzident darstellen.

Für die Teilnahme müssen Künstler ihre Arbeiten im Format eines 30 Sekunden langen Audioclips bis zum 13. April 2016 einreichen. Alle Wettbewerbsbeiträge werden danach auf der Genius Loci Weimar Webseite gezeigt. Die beste Arbeit wird durch eine online Publikumsabstimmung sowie durch eine Fachjury bestimmt.

Die genauen Wettbewerbsbestimmungen sowie detaillierte Informationen zum Veranstaltungsort sind auf der Website www.genius-loci-weimar.org/audio-wettbewerb/ abrufbar.



Das Festival:

Genius Loci Weimar ist ein jährlich stattfindendes Festival für ortsspezifisch entwickelte audiovisuelle Kunst, insbesondere Fassaden-, Raum- und Objektprojektionen. Das Festival verbindet den historischen Geist Weimars und die zeitgenössische Technik des Videomappings, eine Projektionstechnik, welche das Objekt in die Bildgestaltung miteinbezieht und so unbewegten Objekten vielschichtige Dimensionen verleiht und audiovisuelle Erzählungen erschafft.

Neben dem international ausgeschriebenen Wettbewerb für Videomapping und Fassadenprojektionen bietet das Genius Loci Weimar Festival dieses Jahr einen auch einen Spatial Audio Wettbewerb an. Als Treffpunkt der internationalen Medienkunst-Szene lockt das Festival Kulturinteressierte und Fachpublikum aus den Bereichen Architektur, Sounddesign, Performing Arts und Bildende Künste nach Weimar. Mit 30.000 Besuchern zählt das Festival zu den Highlights des Weimarer Sommers.

Genius Loci Weimar findet in Kooperation mit der Festivalorganisation MXPerience gUG, und der Klassik Stiftung Weimar statt. Das Festival wird darüber hinaus unterstützt vom Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft, der Stadt Weimar, dem Best Western Premier Grand Hotel Russischer Hof, der Barco GmbH sowie von der AED Rent GmbH.

www.genius-loci-weimar.de

Pressekontakt:

Nathalie Wendel

presse@genius-loci-weimar.org

+49 (0)3643 54485150

